

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Göppingen
August 2026



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Sperrfrist:
28.08.2026, 10:00 Uhr

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Göppingen
Berichtsmonat:	August 2026
Erstellungsdatum:	21.08.2026
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	30.09.2026

Hinweise:

Herausgeberin: Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Rückfragen an: Statistik-Service Südwest
Saonstr. 2-4
60528 Frankfurt a. M.

E-Mail: Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de
Hotline: Tel.: 069 / 6670-601

Internet: <http://statistik.arbeitsagentur.de>

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, August 2026.

Nutzungsbedingungen: © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht ([siehe Impressum](#)).
Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden.
Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit
Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden.
Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene
Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.
Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf
die [Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit](#) erfolgen.

Statistische Hinweise

Ausbildungsstellenstatistik

Zum Berichtsmonat Juli 2026 wurde die Statistik über Berufsausbildungsstellen rückwirkend ab Berichtsmonat April 2025 revidiert. Grund für die Revision war die in diesem Zeitraum unvollständige statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen.

Dies geht auf prozessuale Umstellungen im Umgang mit der Ausbildungsberechtigung von Betrieben zurück: Bislang wurden Ausbildungsstellen statistisch nur gezählt, wenn für den Betrieb eine Ausbildungsberechtigung erfasst wurde. Seit April 2025 können die Vermittlungsfachkräfte aber auch Ausbildungsstellen in Betreuung übernehmen, wenn diese Berechtigung nicht erfasst wurde (die Überprüfung der Berechtigung liegt nicht in der Zuständigkeit der BA). Da die Statistik weiterhin nur diejenigen Ausbildungsstellen zählte, für die eine Ausbildungsberechtigung erfasst wurde, waren die Daten seit April 2025 untererfasst (Deutschland April 2025 bis Juni 2026: gemeldeten Ausbildungsstellen durchschnittlich -3,1%; unbesetzte Berufsausbildungsstellen: durchschnittlich -4,0%).

Die statistische Verarbeitung wurde angepasst: Für die Zeit ab April 2025 ist die Ausbildungsberechtigung nun keine Bedingung mehr für die Zählung einer Stelle in der Ausbildungsstellenstatistik. Damit gelten seitdem Ausbildungsstellen, die von der Bundesagentur für Arbeit in Betreuung übernommen wurden und für die operativ keine Ausbildungsberechtigung erfasst ist, auch im statistischen Sinn als Ausbildungsstellen. Für die gemeldeten Ausbildungsstellen vor April 2025 gilt weiterhin die bisherige Definition, dass eine Ausbildungsberechtigung vorliegen muss, weil dies bis dahin im operativen Geschäft eine Voraussetzung für die Betreuung eines Stellenangebots war.

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Göppingen

August 2026

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	<u>5</u>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	<u>6</u>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	<u>7</u>
Komponenten der Unterbeschäftigung	<u>8</u>
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	<u>9</u>
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	<u>10</u>
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	<u>11</u>
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	<u>12</u>
Gemeldete Arbeitsstellen	<u>13</u>
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	<u>14</u>
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	<u>15</u>
Ausbildungsmarkt	<u>16</u>
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	<u>17</u>
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	<u>18</u>
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	<u>19</u>

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Göppingen
 August 2026

Merkmale	Aug 2026	Jul 2026	Jun 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2025		Jul 2025	Jun 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	13.565	13.455	13.478	110	0,8	595	4,6	7,1	7,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.719	8.310	7.943	409	4,9	577	7,1	7,6	4,2
56,5% Männer	4.930	4.750	4.494	180	3,8	417	9,2	10,2	5,2
43,5% Frauen	3.789	3.560	3.449	229	6,4	160	4,4	4,3	3,0
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	915	779	710	136	17,5	52	6,0	7,2	0,9
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	166	133	116	33	24,8	-15	-8,3	-7,0	-19,4
36,4% 50 Jahre und älter	3.177	3.124	2.985	53	1,7	377	13,5	14,3	9,8
28,0% dar. 55 Jahre und älter	2.438	2.383	2.284	55	2,3	362	17,4	18,3	12,8
25,1% Langzeitarbeitslose	2.185	2.137	2.149	48	2,2	220	11,2	14,2	15,7
4,0% Schwerbehinderte Menschen	347	348	329	-1	-0,3	45	14,9	23,8	10,4
41,3% Ausländer	3.601	3.457	3.367	144	4,2	-55	-1,5	0,2	-1,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.172	2.103	1.472	69	3,3	214	10,9	23,8	-9,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	807	877	575	-70	-8,0	68	9,2	26,7	-6,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	608	474	249	134	28,3	14	2,4	20,3	-34,3
seit Jahresbeginn	14.625	12.453	10.350	x	x	827	6,0	5,2	2,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.754	1.746	1.526	8	0,5	214	13,9	9,7	0,5
dar. in Erwerbstätigkeit	533	553	481	-20	-3,6	40	8,1	4,1	-3,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	254	256	253	-2	-0,8	45	21,5	1,2	14,5
seit Jahresbeginn	13.717	11.963	10.217	x	x	1.037	8,2	7,4	7,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,0	5,7	5,5	x	x	x	5,6	5,3	5,2
dar. Männer	6,3	6,1	5,7	x	x	x	5,7	5,5	5,4
Frauen	5,6	5,3	5,1	x	x	x	5,4	5,1	5,0
15 bis unter 25 Jahre	6,1	5,2	4,7	x	x	x	5,6	4,7	4,6
15 bis unter 20 Jahre	3,8	3,1	2,7	x	x	x	4,0	3,1	3,2
50 bis unter 65 Jahre	6,1	6,0	5,7	x	x	x	5,3	5,2	5,1
55 bis unter 65 Jahre	6,7	6,6	6,3	x	x	x	5,7	5,5	5,6
Ausländer	12,1	11,6	11,3	x	x	x	12,4	11,7	11,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,5	6,2	5,9	x	x	x	6,0	5,7	5,6
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.011	8.654	8.315	357	4,1	617	7,4	7,4	4,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	10.342	10.122	9.894	220	2,2	512	5,2	5,2	2,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	10.405	10.190	9.956	215	2,1	514	5,2	5,2	2,3
Unterbeschäftigungsquote	7,1	6,9	6,8	x	x	x	6,7	6,5	6,6
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	4.454	4.091	3.791	363	8,9	843	23,3	19,5	12,0
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	9.191	9.017	9.037	174	1,9	246	2,7	-0,1	-0,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.539	3.493	3.498	46	1,3	-78	-2,2	-4,3	-5,3
Bedarfsgemeinschaften	6.610	6.502	6.509	108	1,7	164	2,5	0,5	0,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	391	301	331	90	29,9	-11	-2,7	3,4	-10,3
Zugang seit Jahresbeginn	2.688	2.297	1.996	x	x	68	2,6	3,6	3,6
Bestand	1.429	1.441	1.489	-12	-0,8	-99	-6,5	-8,4	-9,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Göppingen
August 2026

Merkmale	Aug 2026	Jul 2026	Jun 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2025		Jul 2025	Jun 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	7.075	6.932	6.897	143	2,1	944	15,4	21,5	23,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.520	4.277	3.983	243	5,7	740	19,6	19,8	13,5
60,6% Männer	2.737	2.641	2.423	96	3,6	483	21,4	23,5	14,1
39,4% Frauen	1.783	1.636	1.560	147	9,0	257	16,8	14,3	12,6
11,5% 15 bis unter 25 Jahre	522	423	370	99	23,4	74	16,5	23,7	16,7
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	61	47	38	14	29,8	7	13,0	23,7	22,6
41,4% 50 Jahre und älter	1.872	1.819	1.708	53	2,9	354	23,3	20,1	12,7
33,8% dar. 55 Jahre und älter	1.530	1.483	1.407	47	3,2	325	27,0	23,6	14,9
10,2% Langzeitarbeitslose	461	484	494	-23	-4,8	82	21,6	30,8	29,7
4,2% Schwerbehinderte Menschen	190	190	180	-	-	47	32,9	39,7	23,3
27,8% Ausländer	1.255	1.232	1.206	23	1,9	131	11,7	13,3	9,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.217	1.203	750	14	1,2	225	22,7	33,1	-12,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	678	758	463	-80	-10,6	112	19,8	38,1	-8,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	290	246	99	44	17,9	25	9,4	34,4	-32,2
seit Jahresbeginn	7.854	6.637	5.434	x	x	636	8,8	6,6	2,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	873	834	715	39	4,7	138	18,8	7,8	-0,4
dar. in Erwerbstätigkeit	379	358	327	21	5,9	66	21,1	2,9	-2,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	102	128	80	-26	-20,3	-7	-6,4	3,2	-13,0
seit Jahresbeginn	6.343	5.470	4.636	x	x	257	4,2	2,2	1,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,1	2,9	2,7	x	x	x	2,6	2,4	2,4
dar. Männer	3,5	3,4	3,1	x	x	x	2,9	2,7	2,7
Frauen	2,6	2,4	2,3	x	x	x	2,3	2,1	2,1
15 bis unter 25 Jahre	3,5	2,8	2,5	x	x	x	2,9	2,2	2,1
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,1	0,9	x	x	x	1,2	0,8	0,7
50 bis unter 65 Jahre	3,6	3,5	3,2	x	x	x	2,8	2,8	2,8
55 bis unter 65 Jahre	4,2	4,1	3,9	x	x	x	3,3	3,3	3,3
Ausländer	4,2	4,1	4,0	x	x	x	3,8	3,7	3,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,4	3,2	3,0	x	x	x	2,8	2,6	2,6
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.593	4.348	4.041	245	5,6	755	19,7	19,5	13,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.911	4.694	4.424	217	4,6	727	17,4	18,1	12,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.968	4.755	4.480	213	4,5	727	17,1	17,8	12,2
Unterbeschäftigungsquote	3,4	3,2	3,0	x	x	x	2,9	2,7	2,7
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	4.454	4.091	3.791	363	8,9	843	23,3	19,5	12,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Göppingen
August 2026

Merkmale		Aug 2026	Jul 2026	Jun 2026	Veränderung gegenüber					
					Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
							Aug 2025		Jul 2025	Jun 2025
					absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt		6.490	6.523	6.581	-33	-0,5	-349	-5,1	-4,8	-4,7
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt		4.199	4.033	3.960	166	4,1	-163	-3,7	-2,9	-3,6
52,2%	Männer	2.193	2.109	2.071	84	4,0	-66	-2,9	-2,9	-3,6
47,8%	Frauen	2.006	1.924	1.889	82	4,3	-97	-4,6	-2,9	-3,7
9,4%	15 bis unter 25 Jahre	393	356	340	37	10,4	-22	-5,3	-7,5	-12,1
2,5%	dar. 15 bis unter 20 Jahre	105	86	78	19	22,1	-22	-17,3	-18,1	-31,0
31,1%	50 Jahre und älter	1.305	1.305	1.277	-	-	23	1,8	7,1	6,2
21,6%	dar. 55 Jahre und älter	908	900	877	8	0,9	37	4,2	10,4	9,8
41,1%	Langzeitarbeitslose	1.724	1.653	1.655	71	4,3	138	8,7	10,1	12,1
3,7%	Schwerbehinderte Menschen	157	158	149	-1	-0,6	-2	-1,3	9,0	-2,0
55,9%	Ausländer	2.346	2.225	2.161	121	5,4	-186	-7,3	-5,9	-7,1
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt		955	900	722	55	6,1	-11	-1,1	13,2	-7,4
dar. aus Erwerbstätigkeit		129	119	112	10	8,4	-44	-25,4	-16,8	1,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme		318	228	150	90	39,5	-11	-3,3	8,1	-35,6
seit Jahresbeginn		6.771	5.816	4.916	x	x	191	2,9	3,6	2,0
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt		881	912	811	-31	-3,4	76	9,4	11,5	1,2
dar. in Erwerbstätigkeit		154	195	154	-41	-21,0	-26	-14,4	6,6	-6,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme		152	128	173	24	18,8	52	52,0	-0,8	34,1
seit Jahresbeginn		7.374	6.493	5.581	x	x	780	11,8	12,2	12,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen		2,9	2,8	2,7	x	x	x	3,0	2,8	2,8
dar. Männer		2,8	2,7	2,6	x	x	x	2,9	2,7	2,7
Frauen		3,0	2,9	2,8	x	x	x	3,1	2,9	2,9
15 bis unter 25 Jahre		2,6	2,4	2,3	x	x	x	2,7	2,5	2,5
15 bis unter 20 Jahre		2,4	2,0	1,8	x	x	x	2,8	2,3	2,5
50 bis unter 65 Jahre		2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,4	2,3	2,3
55 bis unter 65 Jahre		2,5	2,5	2,4	x	x	x	2,4	2,2	2,2
Ausländer		7,9	7,5	7,3	x	x	x	8,6	8,0	7,9
abhängige zivile Erwerbspersonen		3,1	3,0	3,0	x	x	x	3,2	3,1	3,0
Unterbeschäftigung ²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne		4.418	4.306	4.274	112	2,6	-138	-3,0	-2,6	-3,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne		5.431	5.428	5.470	3	0,1	-215	-3,8	-3,9	-4,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)		5.437	5.435	5.476	2	0,0	-213	-3,8	-3,8	-4,6
Unterbeschäftigungsquote		3,7	3,7	3,7	x	x	x	3,8	3,8	3,9
Leistungsberechtigte ²⁾										
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte		9.191	9.017	9.037	174	1,9	246	2,7	-0,1	-0,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte		3.539	3.493	3.498	46	1,3	-78	-2,2	-4,3	-5,3
Bedarfsgemeinschaften		6.610	6.502	6.509	108	1,7	164	2,5	0,5	0,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von Juni 2026 bis August 2026 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

[zurück zum Inhalt](#)

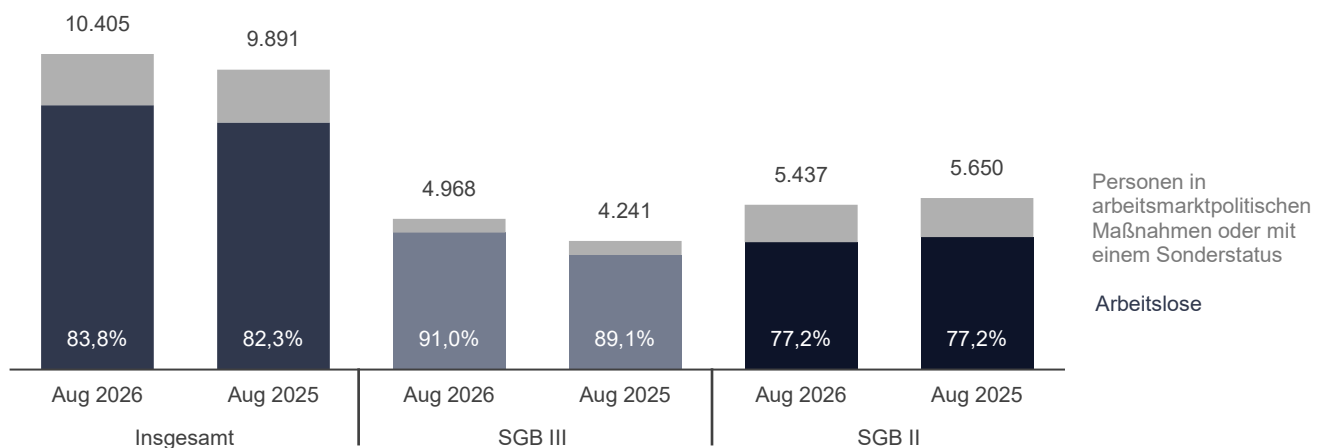
Komponenten der Unterbeschäftigung

Göppingen

August 2026

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Aug 2026	Jul 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Aug 2025		Jul 2025	Jun 2025
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	8.719	8.310	409	4,9	577	7,1	7,6	4,2
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	292	344	-52	-15,1	40	15,9	3,3	6,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	208	257	-49	-19,1	86	70,5	29,1	32,5
Sonderregelung für Ältere ³⁾	84	87	-3	-3,4	-46	-35,4	-35,1	-33,6
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.011	8.654	357	4,1	617	7,4	7,4	4,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.331	1.468	-137	-9,3	-105	-7,3	-6,1	-7,5
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	300	337	-37	-11,0	2	0,7	-0,9	2,6
Arbeitsgelegenheiten	177	200	-23	-11,5	24	15,7	18,3	4,2
Fremdförderung	556	653	-97	-14,9	-140	-20,1	-20,0	-18,2
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	60	61	-1	-1,6	-11	-15,5	-14,1	-12,5
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	238	217	21	9,7	20	9,2	29,9	13,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	10.342	10.122	220	2,2	512	5,2	5,2	2,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	63	68	-5	-7,4	2	3,3	3,0	8,8
Gründungszuschuss	57	61	-4	-6,6	-	-	-1,6	-
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	6	7	-1	-14,3	2	50,0	75,0	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	10.405	10.190	215	2,1	514	5,2	5,2	2,3
Unterbeschäftigungsquote	7,1	6,9	x	x	x	6,7	6,5	6,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	83,8	81,6	x	x	x	82,3	79,7	78,3

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Göppingen

August 2026

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Aug 2026	Jul 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Aug 2025		Jul 2025	Jun 2025
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	4.520	4.277	243	5,7	740	19,6	19,8	13,5
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	73	71	2	2,8	15	25,9	6,0	28,9
Aktivierung und berufliche Eingliederung	73	71	2	2,8	15	25,9	6,0	28,9
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.593	4.348	245	5,6	755	19,7	19,5	13,7
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	318	346	-28	-8,1	-28	-8,1	3,0	-
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	200	223	-23	-10,3	-32	-13,8	-10,1	-1,8
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	22	34	-12	-35,3	-7	-24,1	-	2,4
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	96	89	7	7,9	11	12,9	64,8	6,1
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.911	4.694	217	4,6	727	17,4	18,1	12,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	57	61	-4	-6,6	-	-	-1,6	-
Gründungszuschuss	57	61	-4	-6,6	-	-	-1,6	-
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.968	4.755	213	4,5	727	17,1	17,8	12,2
Unterbeschäftigungsquote	3,4	3,2	x	x	x	2,9	2,7	2,7
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	91,0	89,9	x	x	x	89,1	88,5	87,9
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	4.199	4.033	166	4,1	-163	-3,7	-2,9	-3,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	219	273	-54	-19,8	25	12,9	2,6	3,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	135	186	-51	-27,4	71	110,9	40,9	33,5
Sonderregelung für Ältere ³⁾	84	87	-3	-3,4	-46	-35,4	-35,1	-33,6
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.418	4.306	112	2,6	-138	-3,0	-2,6	-3,2
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.013	1.122	-109	-9,7	-77	-7,1	-8,6	-9,7
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	100	114	-14	-12,3	34	51,5	23,9	14,0
Arbeitsgelegenheiten	177	200	-23	-11,5	24	15,7	18,3	4,2
Fremdförderung	534	619	-85	-13,7	-133	-19,9	-20,8	-19,2
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	60	61	-1	-1,6	-11	-15,5	-14,1	-12,5
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	142	128	14	10,9	9	6,8	13,3	17,5
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.431	5.428	3	0,1	-215	-3,8	-3,9	-4,7
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	6	7	-1	-14,3	2	50,0	75,0	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	6	7	-1	-14,3	2	50,0	75,0	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.437	5.435	2	0,0	-213	-3,8	-3,8	-4,6
Unterbeschäftigungsquote	3,7	3,7	x	x	x	3,8	3,8	3,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	77,2	74,2	x	x	x	77,2	73,5	71,6

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

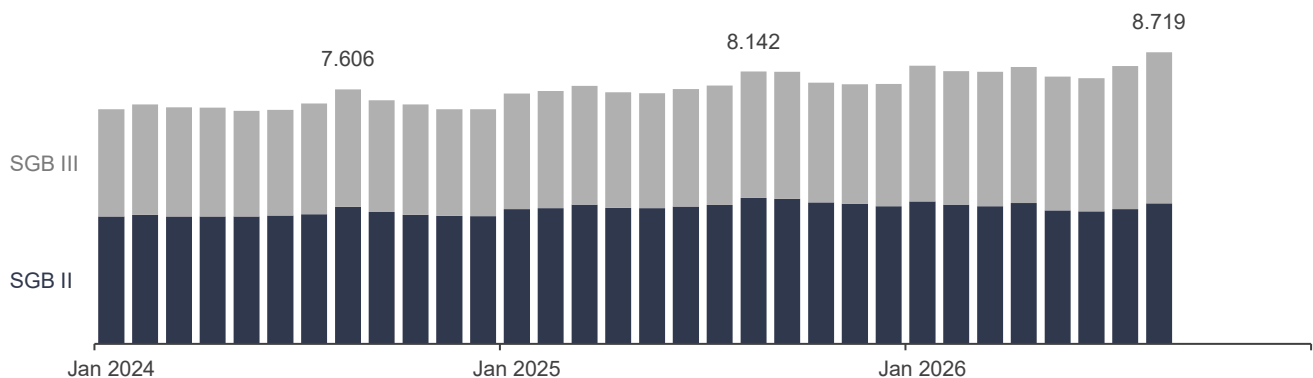
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Göppingen
August 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im August um 409 auf 8.719 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 577 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 6,0%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 5,6% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 4.520, das sind 243 mehr als im Vormonat und 740 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 3,1%. Im Rechtskreis SGB II gab es 4.199 Arbeitslose, das ist ein Plus von 166 gegenüber Juli; im Vergleich zum August 2025 waren es 163 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,9%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Aug 2026	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Aug 2026	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	8.719	409	4,9	577	7,1	6,0	5,7	5,6
Männer	4.930	180	3,8	417	9,2	6,3	6,1	5,7
Frauen	3.789	229	6,4	160	4,4	5,6	5,3	5,4
15 bis unter 25 Jahre	915	136	17,5	52	6,0	6,1	5,2	5,6
15 bis unter 20 Jahre	166	33	24,8	-15	-8,3	3,8	3,1	4,0
50 Jahre und älter	3.177	53	1,7	377	13,5	6,1	6,0	5,3
55 Jahre und älter	2.438	55	2,3	362	17,4	6,7	6,6	5,7
Deutsche	5.118	265	5,5	632	14,1	4,4	4,2	3,8
Ausländer	3.601	144	4,2	-55	-1,5	12,1	11,6	12,4
Rechtskreis SGB III	4.520	243	5,7	740	19,6	3,1	2,9	2,6
Männer	2.737	96	3,6	483	21,4	3,5	3,4	2,9
Frauen	1.783	147	9,0	257	16,8	2,6	2,4	2,3
15 bis unter 25 Jahre	522	99	23,4	74	16,5	3,5	2,8	2,9
15 bis unter 20 Jahre	61	14	29,8	7	13,0	1,4	1,1	1,2
50 Jahre und älter	1.872	53	2,9	354	23,3	3,6	3,5	2,8
55 Jahre und älter	1.530	47	3,2	325	27,0	4,2	4,1	3,3
Deutsche	3.265	220	7,2	609	22,9	2,8	2,6	2,3
Ausländer	1.255	23	1,9	131	11,7	4,2	4,1	3,8
Rechtskreis SGB II	4.199	166	4,1	-163	-3,7	2,9	2,8	3,0
Männer	2.193	84	4,0	-66	-2,9	2,8	2,7	2,9
Frauen	2.006	82	4,3	-97	-4,6	3,0	2,9	3,1
15 bis unter 25 Jahre	393	37	10,4	-22	-5,3	2,6	2,4	2,7
15 bis unter 20 Jahre	105	19	22,1	-22	-17,3	2,4	2,0	2,8
50 Jahre und älter	1.305	-	-	23	1,8	2,5	2,5	2,4
55 Jahre und älter	908	8	0,9	37	4,2	2,5	2,5	2,4
Deutsche	1.853	45	2,5	23	1,3	1,6	1,6	1,6
Ausländer	2.346	121	5,4	-186	-7,3	7,9	7,5	8,6

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose immer für Personen bis unter 65 Jahre.
Anteilige Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen; aufgrund der gleichen Basis ergibt ihre Summe die Quote für insgesamt.

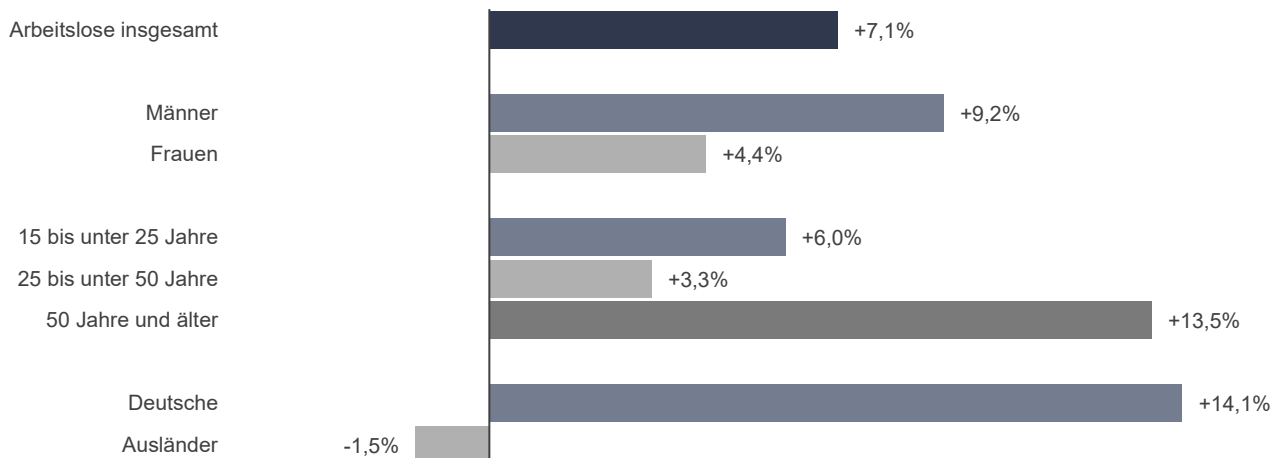
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

[zurück zum Inhalt](#)

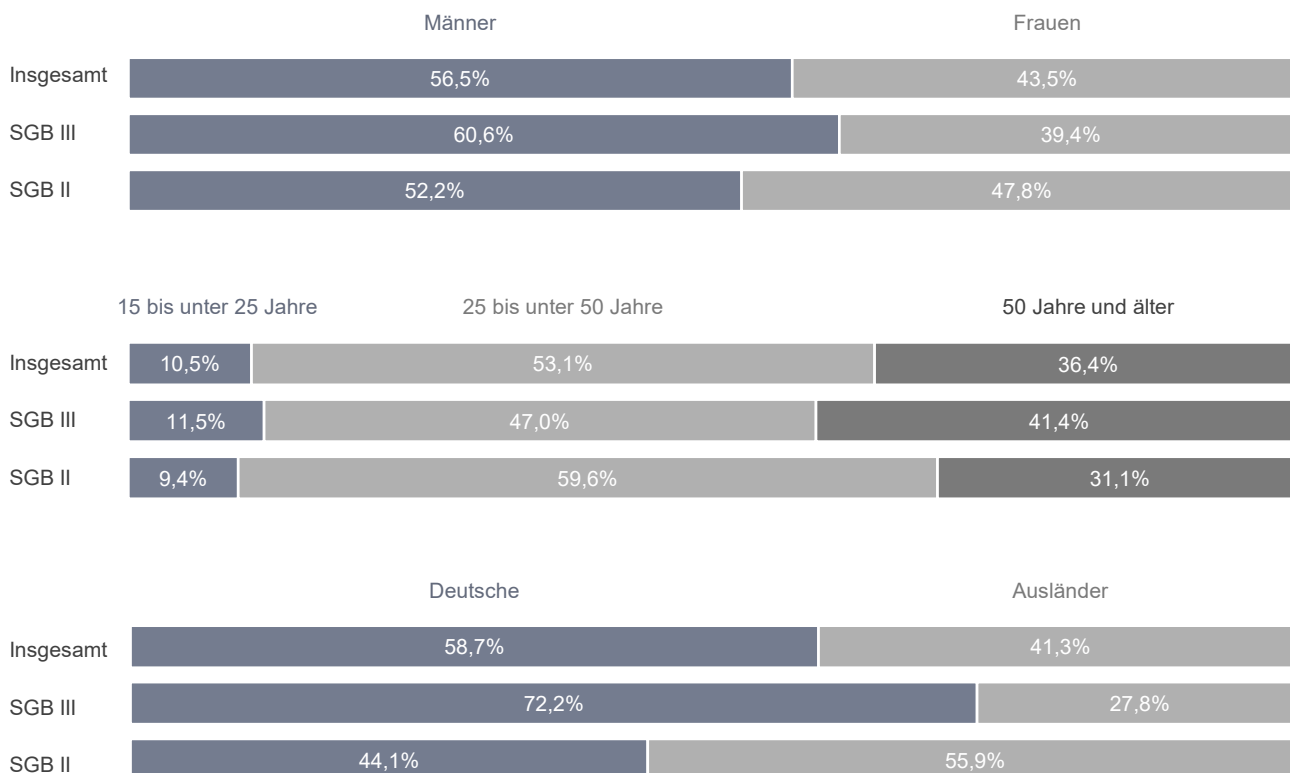
Göppingen
August 2026

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im August von -2% bei Ausländern bis +14% bei Deutschen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



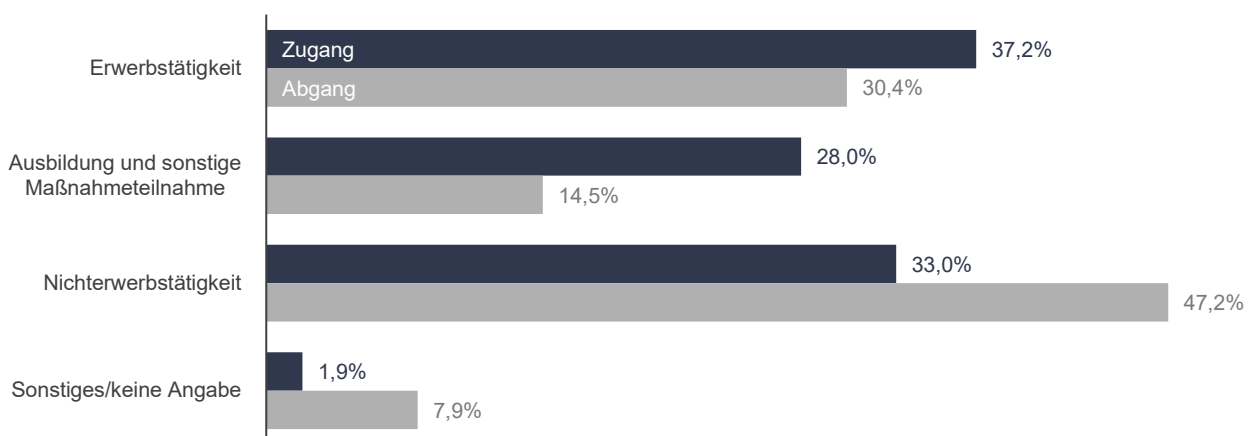
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

[zurück zum Inhalt](#)

Göppingen
August 2026

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im August meldeten sich 2.172 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 214 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.754 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 214 mehr als im August 2025. Seit Jahresbeginn gab es 14.625 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 827 Meldungen. Dem gegenüber stehen 13.717 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.037 Abmeldungen. Im August meldeten sich 807 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 68 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 533 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 40 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Aug 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.172	69	3,3	214	10,9	14.625	827	6,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	807	-70	-8,0	68	9,2	5.855	412	7,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	742	-107	-12,6	54	7,8	5.575	411	8,0
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	39	28	x	4	11,4	138	-28	-16,9
Selbständigkeit	19	6	46,2	8	72,7	118	30	34,1
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	608	134	28,3	14	2,4	3.028	-126	-4,0
Nichterwerbstätigkeit	716	-6	-0,8	134	23,0	5.448	528	10,7
dar. Arbeitsunfähigkeit	370	-66	-15,1	60	19,4	3.213	398	14,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	279	13	4,9	33	13,4	2.006	104	5,5
Sonstiges/keine Angabe	41	11	36,7	-2	-4,7	294	13	4,6
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.754	8	0,5	214	13,9	13.717	1.037	8,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	533	-20	-3,6	40	8,1	4.164	262	6,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	479	-22	-4,4	38	8,6	3.790	197	5,5
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	26	4	18,2	9	52,9	150	13	9,5
Selbständigkeit	27	-3	-10,0	-5	-15,6	214	56	35,4
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	254	-2	-0,8	45	21,5	2.412	59	2,5
Nichterwerbstätigkeit	828	17	2,1	125	17,8	6.123	801	15,1
dar. Arbeitsunfähigkeit	467	-20	-4,1	67	16,8	3.702	526	16,6
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	304	41	15,6	53	21,1	1.978	295	17,5
Sonstiges/keine Angabe	139	13	10,3	4	3,0	1.018	-85	-7,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

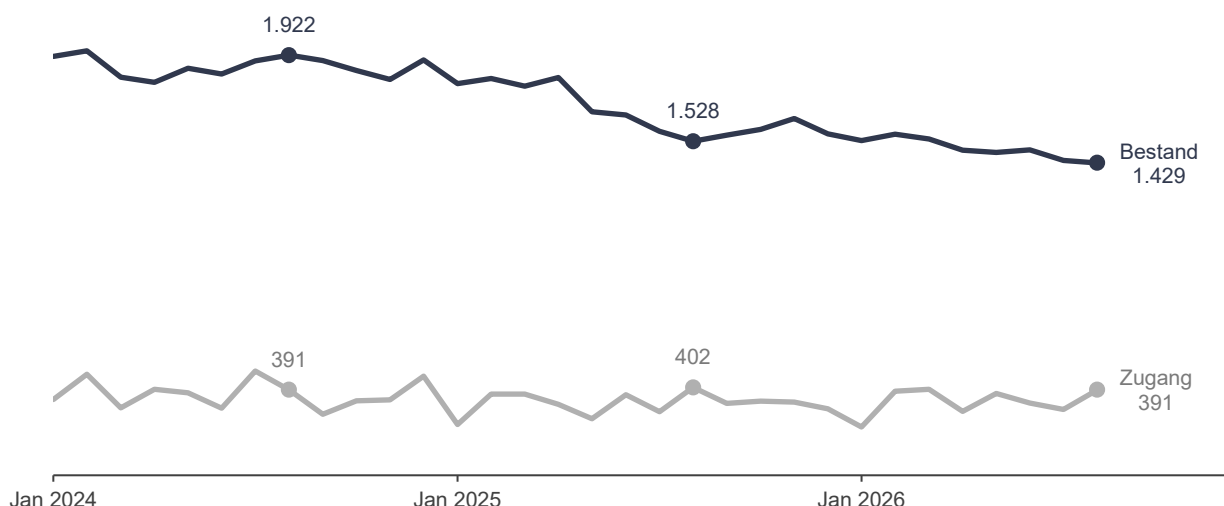
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Göppingen
August 2026

Im August waren den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 1.429 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Juli ist das ein Rückgang von 12 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 99 Stellen weniger (–6 Prozent). Arbeitgeber meldeten im August 391 neue Arbeitsstellen, das waren 11 oder 3 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 2.688 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 68 oder 3%. Zudem wurden im August 389 Arbeitsstellen abgemeldet, 55 oder 12 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis August gab es insgesamt 2.812 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 199 oder 7%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Aug 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	391	90	29,9	-11	-2,7	2.688	68	2,6
dar. sofort zu besetzen	369	98	36,2	12	3,4	2.442	144	6,3
sozialversicherungspflichtig	384	87	29,3	-14	-3,5	2.638	67	2,6
dar. sofort zu besetzen	363	96	36,0	9	2,5	2.396	131	5,8
Bestand	1.429	-12	-0,8	-99	-6,5	1.494	-208	-12,2
dar. sofort zu besetzen	1.404	-2	-0,1	-99	-6,6	1.467	-194	-11,7
sozialversicherungspflichtig	1.416	-13	-0,9	-91	-6,0	1.479	-201	-12,0
dar. sofort zu besetzen	1.391	-3	-0,2	-92	-6,2	1.451	-188	-11,5
Abgang	389	25	6,9	-55	-12,4	2.812	-199	-6,6
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	383	26	7,3	-57	-13,0	2.761	-200	-6,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

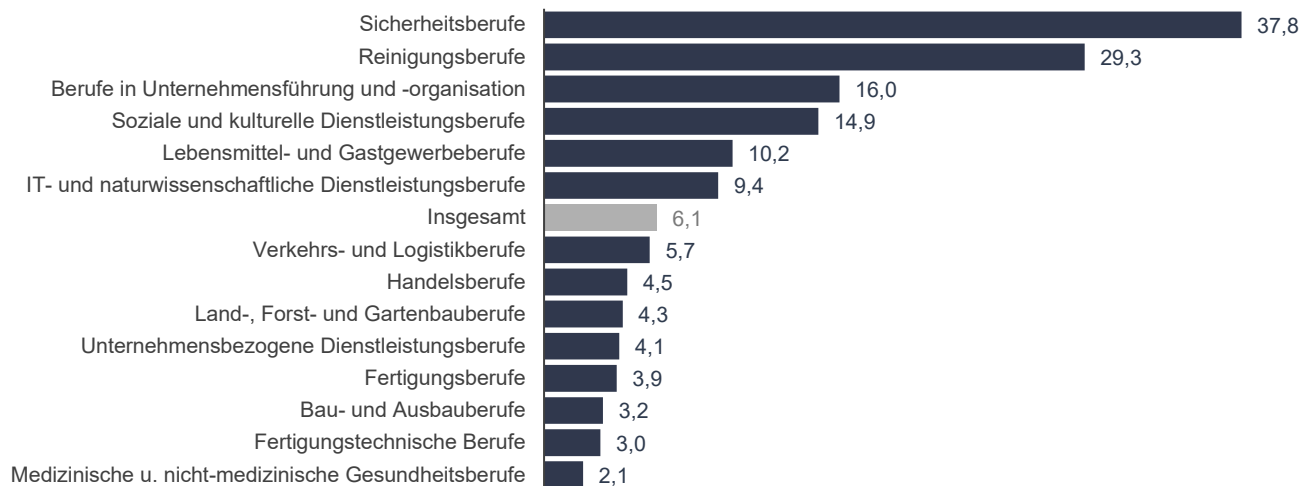
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Göppingen

August 2026

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Aug 2026	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl	in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	8.719	100	409	4,9	577	7,1
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	115	1,3	-	-	-11	-8,7
Fertigungsberufe	889	10,2	24	2,8	18	2,1
Fertigungstechnische Berufe	826	9,5	-	-	154	22,9
Bau- und Ausbauberufe	392	4,5	24	6,5	43	12,3
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	551	6,3	44	8,7	46	9,1
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	329	3,8	24	7,9	21	6,8
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	505	5,8	74	17,2	68	15,6
Handelsberufe	882	10,1	18	2,1	29	3,4
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	656	7,5	37	6,0	65	11,0
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	220	2,5	2	0,9	27	14,0
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	217	2,5	18	9,0	31	16,7
Sicherheitsberufe	340	3,9	14	4,3	97	39,9
Verkehrs- und Logistikberufe	1.088	12,5	6	0,6	68	6,7
Reinigungsberufe	732	8,4	-5	-0,7	45	6,6
Keine Angabe	977	11,2	129	15,2	-124	-11,3
Gemeldete Arbeitsstellen	1.429	100	-12	-0,8	-99	-6,5
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	27	1,9	1	3,8	-5	-15,6
Fertigungsberufe	226	15,8	16	7,6	-1	-0,4
Fertigungstechnische Berufe	271	19,0	17	6,7	41	17,8
Bau- und Ausbauberufe	123	8,6	-7	-5,4	-15	-10,9
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	54	3,8	-	-	-29	-34,9
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	156	10,9	-2	-1,3	-29	-15,7
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	34	2,4	-10	-22,7	-28	-45,2
Handelsberufe	196	13,7	-22	-10,1	-9	-4,4
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	41	2,9	2	5,1	-14	-25,5
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	54	3,8	-8	-12,9	-24	-30,8
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	23	1,6	-10	-30,3	-13	-36,1
Sicherheitsberufe	9	0,6	-2	-18,2	4	80,0
Verkehrs- und Logistikberufe	190	13,3	9	5,0	31	19,5
Reinigungsberufe	25	1,7	4	19,0	-8	-24,2
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

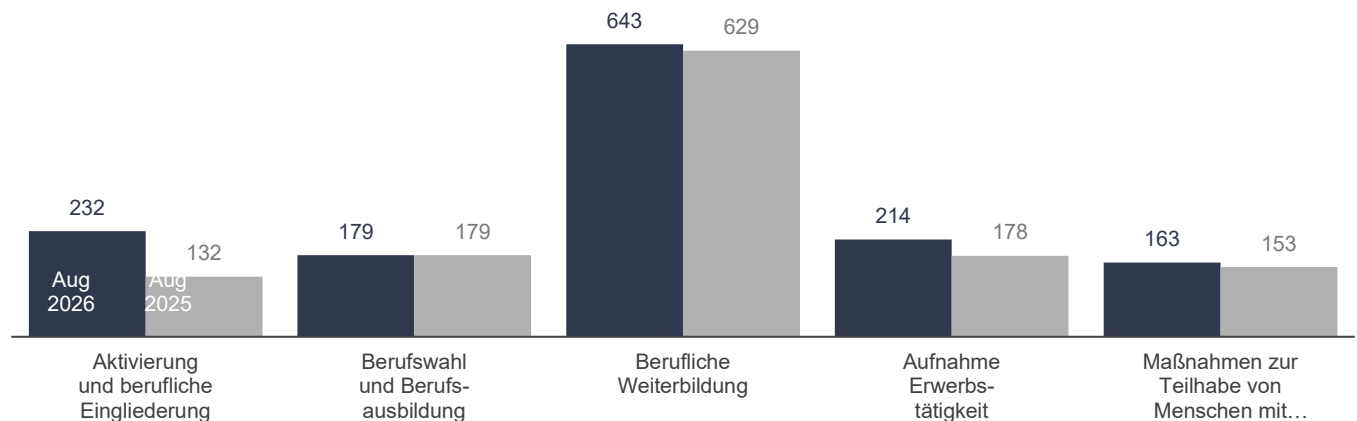
[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Göppingen
August 2026

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien¹⁾³⁾



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾³⁾	Aug 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	230	13	6,0	78	51,3	1.672	40	2,5
Berufswahl und Berufsausbildung	7	-4	-36,4	3	75,0	98	3	3,2
Berufliche Weiterbildung	102	32	45,7	14	15,9	666	68	11,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	30	-15	-33,3	8	36,4	286	24	9,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	8	-11	-57,9	-5	-38,5	99	-3	-2,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	36	8	28,6	11	44,0	211	15	7,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	3	*	*
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	232	-37	-13,8	100	75,8	251	6	2,4
Berufswahl und Berufsausbildung	179	-42	-19,0	-	-	220	4	1,7
Berufliche Weiterbildung	643	-71	-9,9	14	2,2	748	21	2,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	214	5	2,4	36	20,2	176	-11	-5,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	163	-34	-17,3	10	6,5	194	9	5,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	239	-23	-8,8	15	6,7	260	2	0,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	*	*	*	*	0	-0	-50,0
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	193	-6	-3,0	20	11,6	1.268	2	0,2
Berufswahl und Berufsausbildung	46	27	142,1	14	43,8	160	35	28,0
Berufliche Weiterbildung	170	37	27,8	15	9,7	815	99	13,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	35	-1	-2,8	-3	-7,9	253	-29	-10,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	40	14	53,8	7	21,2	131	19	17,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	64	38	146,2	23	56,1	241	-8	-3,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	5	5	x

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte am aktuellen Rand für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Werte einzelner zkt für Teilhabe am Arbeitsmarkt / Eingliederung von Langzeitarbeitslosen teilweise unplausibel (siehe Sonderauswertung zur Übererfassung).

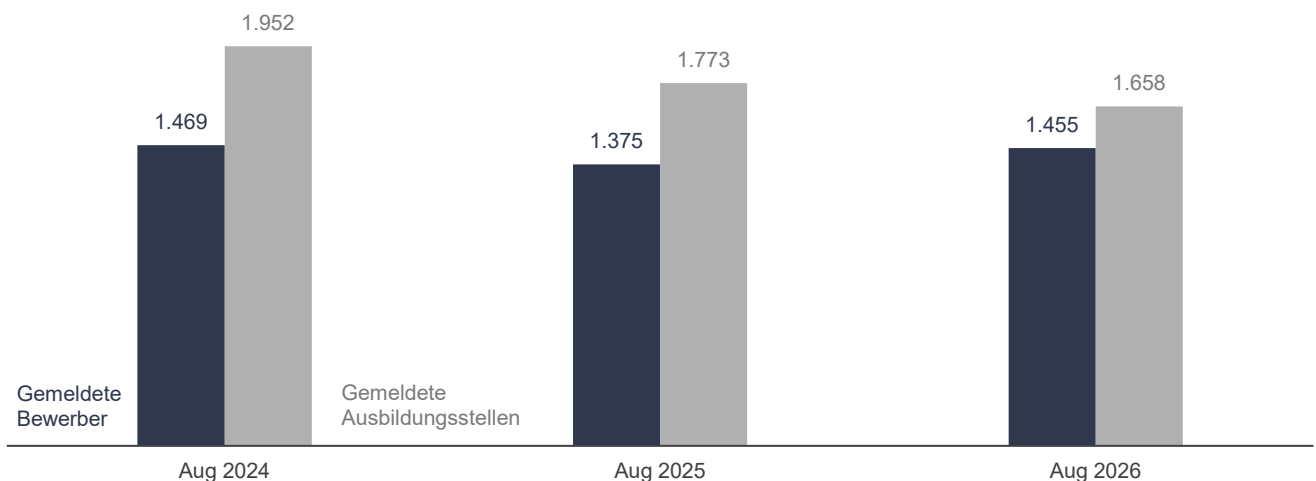
[zurück zum Inhalt](#)

Ausbildungsmarkt

Göppingen
August 2026

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2025 meldeten sich 1.455 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 80 mehr als im Vorjahreszeitraum (+6%). Zugleich gab es 1.658 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 115 (–6%). Ende August waren 504 Bewerber noch unversorgt und 511 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber (+161 oder +47%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war kleiner (–36 oder –7%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2025/2026	Veränderung gegenüber Vorjahr		2024/2025	2023/2024
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.455	80	5,8	1.375	1.469
versorgte Bewerber	951	-81	-7,8	1.032	1.111
einmündende Bewerber	504	-35	-6,5	539	628
andere ehemalige Bewerber	234	-152	-39,4	386	384
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	213	106	99,1	107	99
unversorgte Bewerber	504	161	46,9	343	358
Gemeldete Berufsausbildungsstellen²⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.658	-115	-6,5	1.773	1.952
betriebliche Ausbildungsstellen ³⁾	1.658	-115	-6,5	1.773	1.949
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ⁴⁾	-	*	*	-	3
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	511	-36	-6,6	547	712
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,14	x	x	1,29	1,33
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,01	x	x	1,59	1,99

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Revidierte Daten. Es können Abweichungen gegenüber Auswertungen mit früherem Erstellungsdatum auftreten. Für weitere Informationen siehe Hinweisblatt.

3) 2025/26 bundesweite Überzeichnung wegen Problemen bei der Übermittlung von Stellenangeboten durch einen großen Arbeitgeber im Bereich Einzelhandel.

4) Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Göppingen (Arbeitsort)

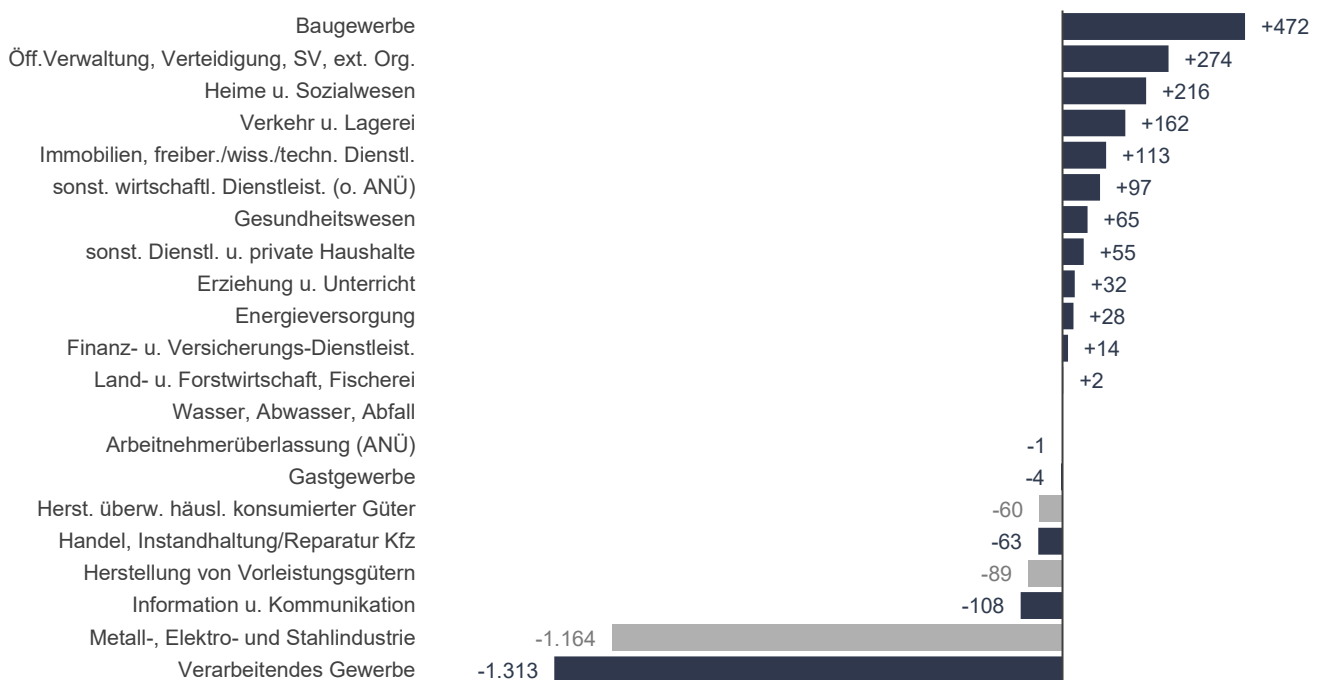
Dezember 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 89.325. Gegenüber dem Vorjahresquartal hat sich damit die Zahl der Beschäftigten relativ kaum verändert (+41); im Vorquartal hatte es relativ praktisch keine Veränderung gegeben (+21). Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Baugewerbe (+472 oder +4,6%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-1.313 oder -5,5%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2025



Die drei Teilbereiche des Verarbeitenden Gewerbes sind hellgrau eingefärbt.

Weist ein Wirtschaftszweig nur 1 oder 2 Betriebe auf oder vereint einer der Betriebe einen so hohen Beschäftigtenanteil auf sich, dass die Beschäftigtenzahl praktisch eine Einzelangabe über diesen Betrieb darstellt (Dominanzfall), wird dieser separat ohne Daten ausgewiesen.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2025 / Dez 2024	
	Dez 2025	Sep 2025	Jun 2025	Mrz 2025	Dez 2024	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	89.325	89.534	88.888	89.075	89.284	41	0,0
54,0% Männer	48.215	48.448	48.073	48.129	48.192	23	0,0
46,0% Frauen	41.110	41.086	40.815	40.946	41.092	18	0,0
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	9.386	9.545	8.992	9.192	9.503	-117	-1,2
63,7% 25 bis unter 55 Jahre	56.871	57.026	56.954	56.968	56.880	-9	-0,0
24,5% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	21.842	21.808	21.828	21.843	21.748	94	0,4
69,8% Vollzeit	62.371	62.854	62.374	62.636	63.027	-656	-1,0
30,2% Teilzeit	26.954	26.680	26.514	26.439	26.257	697	2,7
78,7% Deutsche	70.275	70.540	69.984	70.359	70.731	-456	-0,6
21,3% Ausländer	19.050	18.994	18.904	18.716	18.553	497	2,7

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende
[zurück zum Inhalt](#)

Göppingen

Mai 2026 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Mai 2026	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	6.499	-33	-0,5
davon			
mit 1 Person	3.490	46	1,3
mit 2 Personen	1.241	-13	-1,0
mit 3 Personen	763	4	0,5
mit 4 Personen	506	-14	-2,7
mit 5 und mehr Personen	499	-56	-10,1
darunter			
Single-BG	3.490	48	1,4
Alleinerziehende-BG	1.297	-22	-1,7
Partner-BG ohne Kinder	562	21	3,9
Partner-BG mit Kindern	994	-89	-8,2
nicht zuordenbare BG	156	9	6,1
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	2.292	-112	-4,7
davon: mit 1 Kind	1.034	-43	-4,0
mit 2 Kindern	704	-12	-1,7
mit 3 und mehr Kindern	554	-57	-9,3
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	13.118	-347	-2,6
darunter			
Männer	6.426	-150	-2,3
Frauen	6.692	-197	-2,9
Leistungsberechtigte (LB)	12.619	-368	-2,8
Regelleistungsberechtigte (RLB)	12.443	-397	-3,1
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	8.972	-128	-1,4
darunter			
Männer	4.275	-40	-0,9
Frauen	4.697	-88	-1,8
davon			
unter 25 Jahre	1.830	31	1,7
25 bis unter 55 Jahre	5.538	-161	-2,8
55 Jahre und älter	1.604	2	0,1
darunter			
Deutsche	3.752	131	3,6
Ausländer	5.220	-259	-4,7
darunter			
Alleinerziehende	1.285	-23	-1,8
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	3.471	-269	-7,2
darunter			
unter 3 Jahre	591	-60	-9,2
3 bis unter 6 Jahre	721	-36	-4,8
6 bis unter 15 Jahre	2.104	-177	-7,8
über 15 Jahre	55	4	7,8
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	176	29	19,7
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	499	21	4,4
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	299	15	5,3
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	200	6	3,1

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

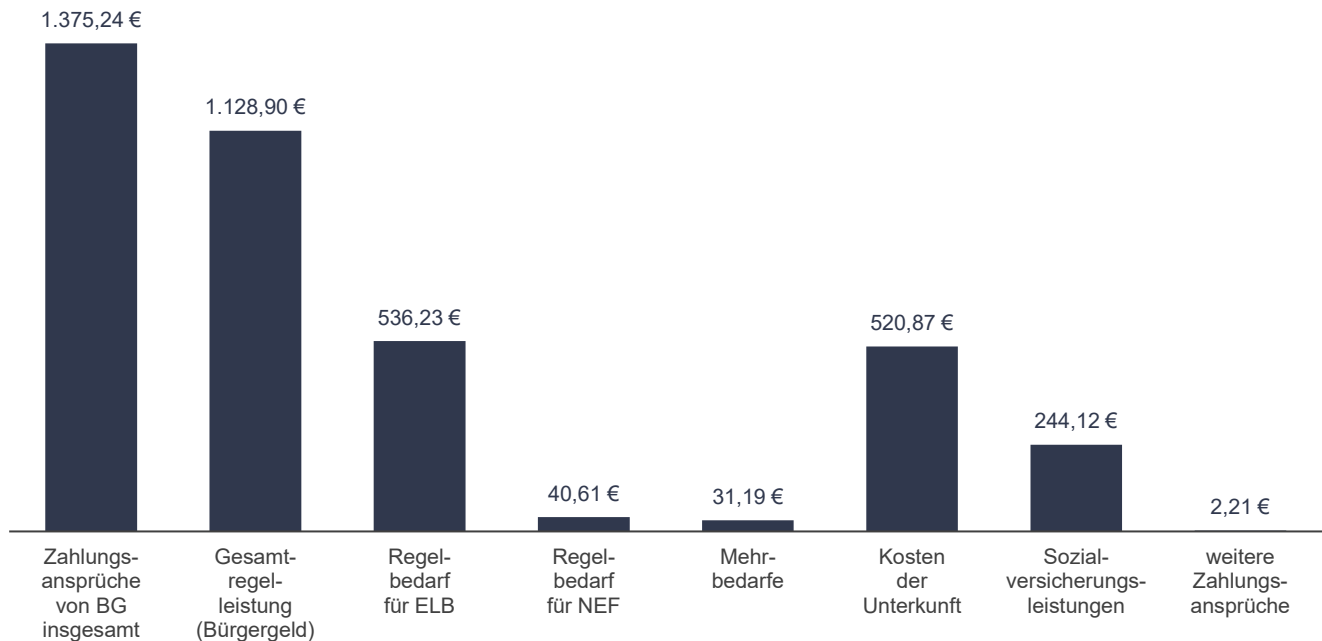
[zurück zum Inhalt](#)

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Göppingen

Mai 2026 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	8.937.673	1.375	6.499	1.375
Gesamtregelleistung (Bürgergeld) ¹⁾	7.336.747	1.129	6.493	1.130
Regelbedarf für ELB	3.484.956	536	5.981	583
Regelbedarf für NEF	263.934	41	1.148	230
Mehrbedarfe	202.693	31	1.785	114
Kosten der Unterkunft	3.385.164	521	5.921	572
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	3.309.472	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	1.586.552	244	6.475	245
weitere Zahlungsansprüche	14.374	2	-	-
sonstige Leistungen	5.409	1	-	-
unabweisbarer Bedarf	8.051	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	914	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	-	-	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

- [Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
- [Ausbildungsmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Einnahmen/Ausgaben](#)
- [Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
- [Gemeldete Arbeitsstellen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

- [Berufe](#)
- [Bildung](#)
- [Demografie](#)
- [Entgelt](#)
- [Fachkräftebedarf](#)
- [Familien und Kinder](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Jüngere](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Menschen mit Behinderungen](#)
- [Migration](#)
- [Regionale Mobilität](#)
- [Transformation](#)
- [Wirtschaftszweige](#)
- [Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.